

**PROFILFACHKLASSEN 7.-10. JAHRGANG**  
**2017** **GOETHE SCHULE HARBURG**

# INHALTSVERZEICHNIS

Theater in, um und um Harburg herum.....	04
Medien und IT .....	08
Sportökologie.....	12
Make Music.....	16
Verantwortungsvolles Leben.....	20
On Stage.....	24
Gestern und heute.....	28
Science.....	32

# THEATER IN, UM UND UM HARBURG HERUM

## BETEILIGTE FÄCHER

- » Theater [Tr]
- » Gesellschaft [Sv]
- » Deutsch [Tr]



Herr Tries

Herr Stöver

In diesem Profil stehen der Theaterunterricht und der Stadtteil Harburg im Fokus. So wollen wir uns z.B. in Harburg etwas genauer umschaun und herausfinden, welche mehr oder weniger prominenten Personen hier gewirkt haben, uns mit deren Biographien beschäftigen und diese auf die Bühne bringen. Es lassen sich in Harburg außerdem bestimmt

viele große, kleine, bekannte, versteckte Orte finden, die sich als Kulisse eignen, um einen eigenen Film zu drehen. Des Weiteren nehmen wir bestimmte Ereignisse, die sich in Harburg zugetragen haben oder Auswirkungen auf den Stadtteil hatten, genauer unter die Lupe und versuchen, diese in ein von uns selbst geschriebenes Theaterstück zu integrieren.

Wir werden uns also auf eine Zeitreise durch die Geschichte Harburgs begeben und parallel mehrere Theaterformen kennen lernen. Unser Ziel wird es sein, die Ergebnisse unserer Nachforschungen auf viele unterschiedliche und kreative Arten zu präsentieren und die gemachten Erfahrungen in, um und um Harburg herum in Form von Texten und Szenen auf der Bühne umzusetzen.



Harburger Stadttheater (Kerschensteinerstraße) um 1900

## DAS BRINGST DU MIT

- » Du hast keine Angst, dich auf eine Bühne zu stellen und vor Publikum aufzutreten.
- » Dir ist es nicht peinlich, in andere Rollen zu schlüpfen.
- » Du hast Interesse am Stadtteil Harburg.
- » Du liest gerne.
- » Du findest Geschichten von früher spannend.
- » Du schreibst gerne Fantasiegeschichten.
- » Du zeichnest und bastelst gerne.
- » Du kannst gut in einem Team mit anderen zusammenarbeiten.

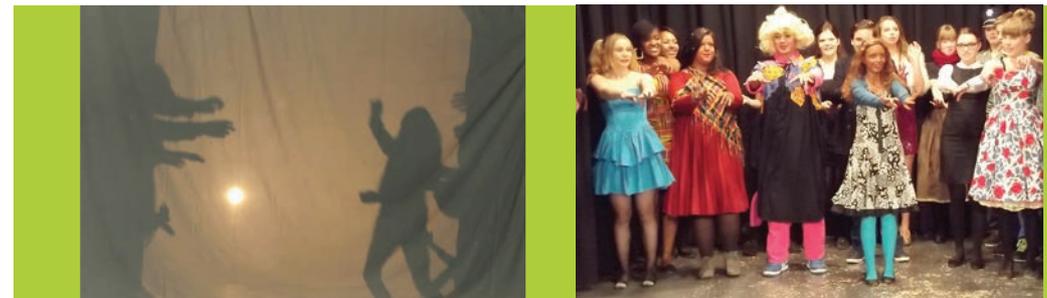
## WAS KANNST DU HIER LERNEN?

- » Du lernst, in andere Rollen zu schlüpfen und dich auf der Bühne sicher zu fühlen.
- » Du lernst, deiner Kreativität (nicht nur auf der Bühne) freien Lauf zu lassen.

- » Du lernst neue Orte und Biographien interessanter Menschen aus Harburg kennen.
- » Du lernst, aus Überbleibseln Rückschlüsse in Bezug auf die Vergangenheit zu ziehen.
- » Du lernst unterschiedliche Theaterformen kennen.
- » Du lernst, Texte zu schreiben, die die Grundlage für ein Theaterstück bilden.
- » Du lernst, Geschichte(n) zu erzählen.
- » Du lernst Harburg aus einem anderen Blickwinkel kennen.
- » Du lernst, ein Theaterstück von der ersten Idee bis zur Aufführung zu planen und durchzuführen.

## WAS WERDEN WIR IN KLASSE 7 UND 8 MACHEN?

In der 7. Klasse stehst du im Vordergrund: Wir stellen uns die Frage, wer wir eigentlich sind und was wir alle von uns selbst erwarten, wie wir auf andere zugehen wollen und wie wir tatsächlich wirken. Um unsere Wünsche, Hoffnungen, Freuden und Ängste benennen zu können und mit ihnen umzugehen, wol-



## THEATER IN, UM UND UM HARBURG HERUM

	Theater	Gesellschaft	Deutsch
Jahrgang 7 <b>Ich</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Grundlagen des Schauspielens</li> <li>» Körper und Sprache</li> <li>» Komik/Sketches</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Menschenrechte</li> <li>» Zines (der Mensch im Mittelpunkt)</li> <li>» Migration</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Steckbriefe</li> <li>» Jugendroman zum Thema „Ich / Selbstfindung“</li> </ul>
Jahrgang 8 <b>Harburg – Ort der Gegensätze</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Spielräume in Harburg entdecken</li> <li>» Filmprojekt (Krimi)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Rolle Harburgs zur Zeit der frühen Neuzeit und Industrialisierung</li> <li>» Die Stadt (Harburg) als Ort der Gegensätze</li> <li>» Wahlrecht und Parlamentsdebatten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Zeitungsgeschichte Harburgs</li> <li>» Krimi in Harburg</li> <li>» Argumentation zu Parlamentsdebatten</li> </ul>
Jahrgang 9 <b>Harburg und die Anfänge des 20. Jahrhunderts</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Rolle des Theaters in den Goldenen 20ern</li> <li>» Poetry Slam</li> <li>» Improvisationstheater</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Einflüsse auf Harburg (durch Imperialismus, Kaiserreich und ersten Weltkrieg)</li> <li>» Weimarer Republik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Texte/Reden (Poetry Slam)</li> <li>» Lektüre zum Thema</li> </ul>
Jahrgang 10 <b>Schatten über Harburg</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Biographisches Theater</li> <li>» Schattentheater</li> <li>» eigene Stückentwicklung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» 3. Reich und Nachkriegszeit in Harburg</li> <li>» Globalisierung und ihre Folgen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Kurzgeschichten/Lyrik aus der Nachkriegszeit</li> <li>» Exilliteratur</li> </ul>

Form des biographischen Theaters in Verbindung mit Schattentheater kennen lernen. Des Weiteren wollen wir ein eigenes Stück erstellen und auf die Bühne bringen. Dazu lernen wir zunächst, eigene witzige/ traurige/ schockierende/ fantasievolle/ nachdenklich stimmende/ schöne/ interessante Texte zu schreiben und vorzutragen („Poetry Slam“), die als Grundlage für ein eigenes Theaterstück dienen können. Wir werden allerdings nicht nur alle Szenen selbst verfassen, sondern uns auch einen Einblick in die Regiearbeit verschaffen und lernen, welchen Einfluss Kostüme, Maske, Licht, Musik und Requisiten auf die Wirkung einer Szene haben können (Requisiten sind alle beweglichen Gegenstände auf der Bühne).

len wir jeder ein Zine mit Informationen von uns und über uns herstellen („Zine“ spricht man wie das SIN in ApfelSINe aus). Ein Zine ist ein selbst gestaltetes Magazin, bei dem wir keinen Computer brauchen, sondern den ganzen Inhalt selbst schreiben/zeichnen/malen/kleben/schneiden. Natürlich lernen wir auch das „Handwerk“ des Schauspielens von Grund auf, denn auf der Theaterbühne gibt es viele Regeln, an die sich ein jeder Schauspieler halten muss! Das Thema „Ich“ und der Körper stehen also im Mittelpunkt des Profilunterrichts in

der 7. Klasse. In der 8. Klasse rückt Harburg mehr in unseren Fokus und wir werden herausfinden, warum es ein Ort der Gegensätze ist. Wir werfen einen Blick in Harburgs Vergangenheit und entdecken hier interessante Spielorte, die zu unseren Bühnen werden können. Unsere Erfahrungen und gewonnenen Erkenntnisse wollen wir in einem selbst gedrehten Krimi festhalten. Außerdem wird uns das Thema „Zeitung“ beschäftigen. Wir schauen uns Harburgs Zeitungsgeschichte an und entwerfen selbst eine Ausgabe

mit den Ergebnissen all unserer Nachforschungen. Unsere eigene Zeitung soll anschließend in Form einer Ausstellung „veröffentlicht“ werden.

### WAS ERWARTET UNS IN DEN JAHRGÄNGEN 9 UND 10?

In der 9. und 10. Klasse werden wir uns unter anderem mit den Goldenen 20er Jahren – auch in der Theaterszene – beschäftigen und einen Blick auf Harburg während der Weimarer Republik und im 3. Reich werfen. Neben historischen Stadtführungen werden wir die



# MEDIEN UND IT

## BETEILIGTE FÄCHER

- » Informatik
- » Gesellschaft
- » Englisch



Herr Stahl

Ihr erlebt gerade eine Revolution, die den ganzen Planeten verändert. Noch nicht bemerkt?

Willkommen im digitalen Zeitalter!

Medien und IT spielen in unserem Leben eine zunehmend wichtige Rolle und zwar in vielen Bereichen sowohl unseres Privatlebens als auch in der Berufswelt. Vorerfahrungen bringt ihr alle mit. Eventuell habt ihr ein Smartphone, schreibt über WhatsApp mit euren Freunden, benutzt einen Computer um euch im In-

ternet zu informieren oder zu spielen, schaut Filme oder macht gerne Fotos.

In der Profilklassse wird jedoch dieses Wissen vertieft. Ihr sollt zu jungen Spezialisten ausgebildet werden, die in der Lage sind, andere bei deren Problemen im IT Bereich zu unterstützen und Lösungen zu finden. Vielleicht könnt ihr euch sogar vorstellen, später im Bereich IT zu arbeiten. Falls ja, seid ihr in diesem Profil genau richtig.

## WAS KANNST DU HIER LERNEN?

Ziel dieses Profils ist es, Medien und IT selbständig zu nutzen und fundiertes Wissen aufzubauen. Ihr werdet auf der fachlichen Ebene eure Fähigkeiten erweitern (z.B. einen PC bauen oder in Excel mit Hilfe von Formeln auch anspruchsvollere Berechnungen durchführen)

Medien und IT haben alle Länder erobert. Jeder nutzt sie. Vom amerikanischen Präsidenten bis hin zum kleinen You-

tuber oder auch Gamer, der auf Twitch streamt. Doch wie haben diese Medien unsere Gesellschaft verändert? Was sind „Fake News“ und was bedeutet „Truther“ noch mal? Um diese Sachverhalte wird sich logischerweise das Fach Gesellschaft kümmern.

Die Sprache des digitalen Zeitalters ist Englisch. Ihr werdet euren Wortschatz mit Fachvokabular erweitern und später auch „Manuals“ auf Englisch lesen.



## DAS BRINGST DU MIT

- » **Leistungsbereitschaft**
- » **Disziplin (Umgang mit technischen Geräten)**
- » **Begeisterung für die Nutzung von digitaler Technik**
- » **Interesse an der Funktionsweise von digitalen Medien und Informationstechnik (IT)**
- » **logisches Denken (Funktionen und Formeln)**
- » **bezogen auf Medien und IT/Computer:**
  - » **erste Erfahrungen**
  - » **grundlegende Fähigkeiten und Kenntnisse**
- » **Teamfähigkeit**
- » **Bereitschaft, auch außerhalb des Unterrichts aktiv zu sein**

## WAS WERDEN WIR IN KLASSE 7 BIS 10 MACHEN?

- » Grundlagen der Textverarbeitung
- » Grundlagen der Tabellenkalkulation (Formeln)
- » Grundlagen Präsentationstechniken (regelmäßige Präsentationen im Unterricht)
- » Gefahren / Probleme von Digitalen Medien (Spam, Viren, Copyright)
- » Bildbearbeitung (Fototechnik, Bildkomposition, Nachbearbeitung)
- » Videodreh (Idee, Drehbuch, Schnitt, Nachbearbeitung)
- » Hörspiele und Musik (Aufnahmen, schneiden, Effekte)
- » Desktop-Publishing (Schülerzeitung, Artikel, etc)
- » Berufsbilder in der IT
- » Gesellschaftliche Auswirkungen des Internets (z.B. auf die Politik, Propaganda, Fake News)

- » Der Unterricht bleibt jedoch immer offen für Anregungen und Ideen der Lerngruppe

In allen Jahrgängen werden wir eure Produkte mit der Gruppe besprechen und evaluieren. Auch werdet ihr einzelne eurer Arbeiten vor der Schulöffentlichkeit präsentieren.

Ihr arbeitet sehr oft mit Partnern zusammen, aber auch in Einzelarbeit. Wir nutzen den Computerraum und die mediale Ausstattung unserer Schule. Dazu gehören Fotokameras, Beamer oder iPads. Auch eure eigenen Geräte dürft ihr verwenden, also Computer zuhause, Smartphones etc. In unserem Profil werden wir automatisch auch außerhalb des Klassenraums aktiv.



# SPORTÖKOLOGIE

## BETEILIGTE FÄCHER

- » Sport
- » Biologie
- » Gesellschaft



Herr Marchewka

Die Sportökologie befasst sich mit den Auswirkungen des Sporttreibens auf die Grundlagen unseres Lebens, nämlich die Natur und die Umwelt. Sie zu pflegen und

zu erhalten liegt selbstverständlich auch in der Verantwortung des Sports, denn unsere Gesellschaft beansprucht unsere Natur und Umwelt über die Maßen.

Die belastenden Faktoren gehen zwar weit über den Einfluss des Sports hinaus, dennoch beeinträchtigen die Auswirkungen auf Luft, Wasser und Landschaft auch den Sport. Wir Sportler haben insofern ein ureigenes Interesse, zur allgemeinen Umweltvorsorge beizutragen. Das theoretische Rüstzeug sowie die praktischen Erfahrungen, um Sport, Natur und Umwelt zukünftig in Einklang zu bringen, erarbeiten wir im Profil Sportökologie.

Es ist das Anliegen dieses Profils, euer Verantwortungsbewusstsein zu wecken, indem ihr lernt, wie fragil das Gleichgewicht der Natur beschaffen und wie einfach es durch sportliche Aktivitäten zu stören ist. Dieses Verantwortungsbewusstsein wird erreicht durch ökologisches Faktenwissen, das Kennenlernen von umweltpolitischen

Grundsätzen, aber auch durch eine Sensibilisierung für das wichtige Gut „Natur“ – somit kann Sportökologie auch als „Sportethik“ verstanden werden. Hinzukommen weitere moralische Aspekte des Sports wie Doping, Fairness sowie Regeln und Normen.

Ein zweiter Schwerpunkt steht unter dem Motto „von der Praxis zur Theorie“. Hier werdet ihr umweltbedeutsame Sportarten in der Praxis ausprobieren und sie in der Theorie hinterfragen, wo beispielsweise Ziele aus Sicht von Umwelt und Sport übereinstimmen und wo Ansatzpunkte für ein gemeinsames Handeln liegen. Dies alles wird möglich durch ein übergreifendes Arbeiten in den Unterrichtsfächern Sport, Gesellschaft und Biologie.

Was kannst du hier lernen?

Ihr werdet neben den fachlichen Kompetenzen („Leisten und Üben“, „Gestalten und Darstellen“, „Erkunden und Wagen“ sowie „Wettkämpfen und Kooperieren“) selbstverständlich auch die überfachlichen Kompetenzen erwerben, die kontinuierlich begleitet und gefördert werden. Es gibt drei überfachliche Bereiche: „Selbstkonzept und Motivation“ (Wie nehmt ihr euch selbst wahr? Wie motiviert seid ihr?), „soziale Kompetenzen“ (Wie geht ihr mit anderen um?) und „lernmethodische Kompetenzen“ (Wie konzentriert, selbstständig und gründlich arbeitet ihr?).



**Achtung - dies ist keine Fußballklasse. Ballsportarten spielen eine sehr untergeordnete Rolle in diesem Profil**

- » Du kannst im Team kooperativ und selbstverantwortlich arbeiten?
- » Du besitzt Interesse am Parcours und hast Lust neue und schwierige Bewegungen zu lernen?
- » Du hast sportlichen Ehrgeiz und die damit verbundenen Bereitschaft für Präsentationen und Wettkämpfe zu trainieren?
- » Dich interessieren Klimaprobleme und du hast Lust dich mit diesen zu beschäftigen?
- » Du möchtest neue Sportarten (z.B. Wasserski, Klettern, Skifahren, Golfen, Stabhochsprung usw.) erlernen?
- » Du kannst dich für Outdoor-Sport begeistern?

**Dann gehörst Du in die Sportökologieklassse 2017!**



### WAS KANNST DU HIER LERNEN?

Ihr werdet neben den fachlichen Kompetenzen („Leisten und Üben“, „Gestalten und Darstellen“, „Erkunden und Wagen“ sowie „Wettkämpfen und Kooperieren“) selbstverständlich auch die überfachlichen Kompetenzen erwerben, die kontinuierlich begleitet und gefördert werden. Es gibt drei überfachliche Bereiche: „Selbstkonzept und Motivation“ (Wie nehmt ihr euch selbst wahr? Wie motiviert seid ihr?), „soziale Kompetenzen“ (Wie geht ihr mit anderen um?) und „lernmethodische Kompetenzen“ (Wie konzentriert, selbstständig und gründlich arbeitet ihr?).

### WAS WERDEN WIR IN KLASSE 7 UND 8 MACHEN?

In Jahrgang 7 wird in den Fächern Gesellschaft und Ökologie das Thema Klima und Klimaerwärmung intensive behandelt. Der Besuch des Klimahauses in Bremerhaven und der Tropenhäuser Hamburgs wird uns zu neuen Denkanstößen bewegen. Im Fach Sport erproben wir vielfältige Bewegungsfelder wie „Laufen, Springen und Werfen“, „Klettern“, „Sportspiele am Beispiel Basketball“, „Bewegen an und von Geräten“ sowie „Inszenierung von Bewegungen“. Das Turnen steht dabei im Vordergrund.

In Jahr Jahrgang 8 beschäftigen wir uns fächerübergreifend mit dem Thema „Ski-sport“. Wir werden die Auswirkungen auf unsere Natur und Umwelt dieses Sportes besprechen und praktisch auf unserer Exkursion in den Harz untersuchen. Im Sportunterricht werden wir mithilfe von Inline-Skates und eventuell Langlaufskiern in Hamburg (Schnee ist dabei die Voraussetzung) Teile des Skifahrens erlernen. Ob ein Besuch der Skihalle Bispingen öko-

logisch vertretbar ist, werden wir im Zuge dieser Unterrichtseinheit klären. Die Vorerfahrungen für das Skifahren sollen abschließend auf der Skiexkursion im Harz vertieft werden. Im Unterrichtsfach Sport werden wir außerdem das Thema Parcours aufgreifen und vertiefen.

### WAS ERWARTET UNS IN DEN JAHRGÄNGEN 9 UND 10?

In den Klassen 9 und 10 steht zunehmend der ESA und MSA Abschluss so wie die Berufsorientierung im Vordergrund.

Im Sportunterricht stehen neben dem Laufen die Ausdauer, die Beweglichkeit und die koordinativen Fähigkeiten im Vordergrund. Neben dem Turnen werden wir uns mit verschiedenen Mannschaftssportarten wie Handball, Volleyball und Hockey beschäftigen.

Unter anderem geht es in Jahrgang 10 um die Entwicklung von Orientierungsläufen. Beim Orientierungslauf werden im Gelände mehrere Kontrollpunkte festge-

legt, die mithilfe von Landkarten und Kompass gefunden werden müssen. Die Grundlage hierfür, wie z.B. Maßstabsberechnung, Kartographie und Himmelsrichtungsbestimmung (Umgang mit dem Kompass), sollen im Fach Gesellschaft und Ökologie vertieft werden. Außerdem

werden wir uns mit dem Golfsport beschäftigen. Hierbei werden im Sportunterricht erste Erfahrungen auf dem Schwarzenberg gesammelt. Weiterhin sind Exkursionen zu naheliegenden Golfplätzen geplant. Abschließend soll in Jahrgang 10 eine Sportklassenreise durchgeführt werden. Das Sportabzeichen werden wir jedes Jahr machen und auch die Wettkämpfe Außenmühlenlauf und Regionalmeisterschaften Leichtathletik gehören zum jährlichen Programm dazu. Fußball nicht!



# MAKE MUSIC

## BETEILIGTE FÄCHER

- » Musik
- » Gesellschaft (zeitweise)



Frau Parbey

Hast du schon mal versucht 1000 Menschen gleichzeitig etwas mitzuteilen? Geht das überhaupt, wenn diese Menschen vielleicht auch noch unterschiedliche Sprachen sprechen? Musik ist eine Sprache, die jeder Mensch verstehen kann. Trotzdem gibt es viele Musiken, die ganz unterschiedlich klingen und wirken.

### Ein Team werden

Im Klassenorchester mit Klassenchor möchten wir unsere Sprache der Musik weiterentwickeln. Du bringst deine Kenntnisse aus dem Instrumentalunterricht, dem Gesangstraining oder aus

Gospeltrain ein und gestaltest damit unseren Klassenklang. In Einzelarbeit bereitest du dich auf das gemeinsame Spielen und Singen vor, übst schwierige Stellen oder lernst Texte. In kleineren Gruppen übst du mit Mitschülern Absprachen zu treffen und einzuhalten, Kompromisse zu finden und gemeinsame Ziele zu erreichen.

### Entscheidungen treffen

Welchen Song spielen wir? Wer spielt ein Solo? Wer singt die Melodie? Wie bewegen wir uns? Was ziehen wir an? Jeder will etwas, aber alle etwas anderes? Das gibt es überall, doch in der Musik wird es

**Musik allein ist die Weltsprache und braucht nicht übersetzt zu werden!**

Berthold Auerbach

sofort hörbar. Wir wollen Gemeinschaft (er)leben und dafür ist es wichtig, dass jeder seine Meinung sagen darf. Ebenso wichtig ist es, die richtigen Töne zu finden und auch mal leise zu spielen, damit es zu einem harmonischen Klassenklang kommt.

### Herausforderung meistern

Eine Präsentation oder ein Auftritt steht an und dir wackeln die Knie? Das ist ganz normal und es gibt Wege, damit umzugehen. Eine richtig gute Vorbereitung gehört dazu, deshalb ist dein Engagement in „Make Music“ besonders gefragt. Neben deinem Üben zu Hause oder deiner zuverlässigen Teilnahme an Gesangsprojekten werden wir uns in der Klasse regelmäßig in kleineren Gruppen Tipps geben. Im Dezember jeden Jahres ist es dann soweit und wir stehen als Klasse in der Ebert-Halle vor 1000 Leuten und unterhalten sie.

### Gefühle zeigen

Welche Musik hilft dir, wenn du traurig bist? Wie kannst du dein Glück durch Musik mitteilen? Wieso ist Wut ein wertvolles Gefühl und wichtig für die Popmusikgeschichte? Die Antworten auf diese Fragen können dir helfen, Musik tiefer zu verstehen und intensiver zu performen. Dabei geht es nicht nur darum, einen tollen Auftritt hinzulegen, sondern auch darum, verschiedene Lebensstile und politische Entwicklungen mit Musik

nachzuempfinden und zu verstehen. Dafür wollen wir unter Einbezug des Faches Gesellschaft die Hintergründe der Musikstücke und Songs genauer betrachten.



## DU KANNST HIER LERNEN...

- » Hinzuhören: Was machen die anderen während ich meine Stimme musiziere?
- » Hinzugehen: Wie präsentiere ich mich und die Musik?
- » Hinzufühlen: Was steckt wohl hinter den Emotionen der Musik?

## WAS WERDEN WIR IN KLASSE 7 UND 8 MACHEN?

Wir machen uns auf die Suche nach unserem Klassenklang. Welche Instrumente klingen in welchen Zusammenhang gut? Welche Musikrichtungen interessieren uns besonders? Was können wir besonders gut? Was brauchen wir, damit wir gut Zusammenarbeiten können? Was brauchen wir für unsere ersten Auftritte? Wie präsentieren wir uns auf der Bühne?

Zuerst vertiefen wir deine Kenntnisse am Instrument oder im Gesang, dabei werden wir viel praktisch arbeiten. Eine

## DAS BRINGST DU MIT

- » **Du möchtest im Klassenorchester ein Instrument spielen oder im Klassenchor singen.**
- » **Du weißt, dass zu guten Ergebnissen auch Arbeit und Übung zu Hause oder in Extraproben gehört.**
- » **Du bist bereit, regelmäßig und engagiert an Proben des Gospeltrain teilzunehmen und/oder Instrumentalunterricht zu nehmen.**
- » **Du stehst gerne auf einer Bühne.**
- » **Du bringst gerne deine Ideen ein.**
- » **Du hörst anderen zu, denn nur so können wir einen guten Gesamtklang erzeugen.**
- » **Du bist bereit, dich mit verschiedenen, auch unbekanntem Musikrichtungen beschäftigen.**

Aufführung wird oft, aber nicht immer das Ziel sein. Wir beschäftigen uns mit den technischen Möglichkeiten unserer Instrumente und Stimmen und werden dafür auch theoretische Grundlagen erarbeiten.

Wenn wir auf eine Aufführung hinarbeiten wird immer auch die folgende Frage mitschwingen: Wie stehe ich auf einer Bühne? Wir beginnen mit einem einfachen Aufbau, dann sind deine Ideen zur Präsentation gefragt. Wie stellen wir uns hin? Wie bewegen wir uns? Welches Auftreten passt zur Musik? Vielleicht entwickeln wir sogar kleine Choreographien. Wir möchten auch unseren Horizont erweitern, das bedeutet, wir spielen und hören Musik, die dir vorher vielleicht gar nicht bekannt war. Vielleicht lernen wir Musiker aus anderen Kulturkreisen kennen. Vielleicht spüren wir auch unseren Wurzeln nach, denn auch an der GSH ist schon eine große kulturelle Vielfalt zu finden.

Was denkst du selber über die Welt? Wie fühlst du dich, wenn du sie betrachtest? Was möchtest du mit deiner Musik ausdrücken? Wenn du dich sicher in der Klassengemeinschaft fühlst, traust du dich vielleicht auch, deine eigenen Ideen in Songtexte zu verfassen oder eigene Melodien zu erfinden.

## WAS ERWARTET UNS IN DEN JAHRGÄNGEN 9 UND 10?

Wie hat die Musik früher geklungen und warum? Was davon gefällt uns heute noch? Wir suchen nach Verbindungen der Musik zwischen den Zeiten. Vielleicht finden wir im praktischen erkunden auch musikalische Tricks, die wir übernehmen wollen.

Wir erkunden die Musikstadt Hamburg und suchen nach neuen Impulsen außerhalb der Schule. Je nach Angebot werden wir Orchesterproben, Opernbühnen, Konzerte, die Hochschule für Musik und Theater Hamburg oder Firmen aus dem Musikbusiness besuchen und die Besuche im Unterricht vorbereiten und auswerten. Dabei betrachten wir auch das große Feld der Musikberufe: hier werden nicht nur Musiker gebraucht! Wir bereiten einen eigenen Konzertklassenabend vor, den nur wir gestalten.



# VERANTWORTUNGSVOLLES LEBEN

## BETEILIGTE FÄCHER

- » Haushalt und Ökonomie
- » Gesellschaft
- » Naturwissenschaften



Frau Köntges

Du hast Lust selber in der Küche tätig zu werden und für dich und andere zu kochen, aber du willst mehr, als nur einen Keks backen können. Das Thema Ernährung interessiert dich und du fragst dich: Wie viele Treppen du steigen musst, damit die Schokolade nicht dick macht? Wie viel Energie steckt eigentlich in unserem Essen und wer sind diese Kalorien und Megajoule? Unterliegt unser Essverhalten einer Mode? Habe ich

mit meinem Essen Einfluss auf unser Klima? In diesem Profil gehen wir diesen und vielen weiteren Fragen rund um das Thema Ernährung nach. Verantwortungsvoll leben ist ein Profil, welches sich mit vielen Aspekten des täglichen Lebens beschäftigen wird. Denkst du jetzt, so ein bisschen Kochen kann ja nicht schwer sein und andere Fächer kommen gar nicht vor? Dann irrst du dich. Ohne Physik könnten wir

nicht kochen, ohne Chemie hätten wir nie einen lockeren Teig, ohne Mathematik könnten wir keine Mengen berechnen, ohne Deutsch könnten wir keine Rezepte schreiben, oder unsere Projekte präsentieren. Vielleicht fällt dir ja ein, warum auch die Fächer Biologie, Sport und Gesellschaft eine Rolle spielen.

Theater und die große Bühne wirst du in diesem Profil nicht finden, oder halt Stopp, eine Art Bühne ist es schon, wenn du beim Catering hinter deinen selbstgemachten Produkten stehst. Denn das Catering bei schulischen Veranstaltungen wird die Klasse immer wieder planen und durchführen. Dabei spielen Disziplin, Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit und Freundlichkeit eine große Rolle. Du merkst es vielleicht schon, wir werden keine einfache Koch- und Essklasse. Ein

Wort noch an die Jungs, beim Wort Haushalt hast du schon entschieden, dass ist hier nichts für mich und der nächste Sternekoch möchte ich auch nicht werden, dann guck noch mal genau hin, wie viel mehr man hier lernen kann. Den ein oder anderen außerschulischen Lernort werden wir besuchen.

„Die Jugend verschlingt nur, dann sauset sie fort; Ich liebe zu tafeln am lustigen Ort; Ich kost´ und ich schmecke beim Essen“, schrieb unser Namensgeber Goethe. Lasst uns die Themen verschlingen und unser Essen in Ruhe kosten und schmecken.

„Kochen ist die Sache der Ernährungswissenschaft, aber auch Kunst, Abenteuer und Vergnügen.“ (Sydney Gordon)



## DAS BRINGST DU MIT

- » Teamfähigkeit
- » Interesse am Thema Ernährung
- » Spaß daran in der Küche zu arbeiten
- » Interesse für deine Umwelt

## WAS KANNST DU HIER LERNEN?

- » Sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln
- » Arbeitssicherheit und Hygiene
- » Die Zusammenhänge zwischen unserem Essen und unserem Klima
- » Wie man sich und seine Arbeit präsentiert
- » Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- » Verbraucherbildung
- » Was es heißt sich gesund zu ernähren
- » Teamfähigkeit und Verantwortung

## WAS WERDEN WIR IN KLASSE 7 UND 8 MACHEN?

Am Anfang werden wir uns mit den Themen Hygiene und Arbeitssicherheit beschäftigen.

Du erlangst Grundkenntnisse über einzelne Lebensmittel und den sicheren, verantwortungsvollen Umgang damit. Auch bereiten wir erste kleine Gerichte zu, dabei

lernst du die unterschiedlichen Garmethoden kennen.

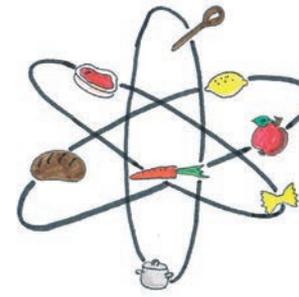
Die erste Planung und Umsetzung für ein Catering wird anstehen.

Die gesunde Ernährung wird ein Thema unserer Profilstunden sein.

Mit der Frage, was unser Essen mit dem Klima zu tun hat, werden wir uns auch auseinandersetzen.

Außerschulische Lernorte können wir zum Thema Ernährung besuchen.

Und nicht zu Letzt werden wir die Frage, was heißt es überhaupt verantwortungsvoll zu leben, klären.



## WAS ERWARTET UNS IN DEN JAHRGÄNGEN 9 UND 10?

Wir beschäftigen uns mit den Themen Werbung und Verbraucherbildung.

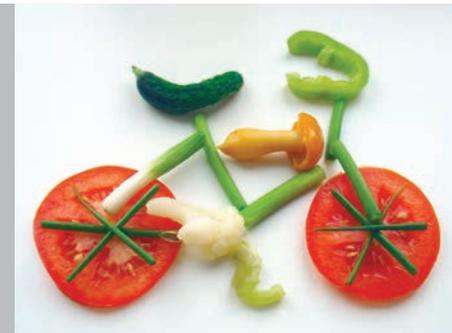
Du lernst was es heißt einen eigenen Haushalt zu führen.

Den Weg vom Produkt bis zum Verkauf werden wir erarbeiten.

Das Catering bei schulischen Veranstaltungen wird uns bis zum Schluss begleiten.

Zunehmend werden auch die Abschlüsse ESA und MSA in den Vordergrund rücken.

Die Berufsorientierung wird ein großes Thema sein. Zu den Berufen im Bereich Ernährung könnten wir Fachleute einladen.



# ON STAGE

## BETEILIGTE FÄCHER

- » Theater
- » Englisch
- » Musik



Herr Zimmer

Hast du Spaß daran, das Publikum schauspielerisch oder musikalisch zu begeistern? Hast du Interesse an der englischen Sprache und der Kultur Amerikas sowie Großbritanniens? Dann bist du hier genau richtig! Habt ihr bei einer dramatischen Krimiszene im Fernsehen schon mal den Ton abgeschaltet und dabei gemerkt, dass

plötzlich alles gar nicht mehr so spannend war? Gemeinsam werden wir erkunden, warum die Musik eine so wichtige Rolle z.B. in Filmen hat. Wir werden lernen mit Kostümen, Bühnenbildern, Licht und Ton die richtige Stimmung zu erzeugen oder warum es als Schauspieler wichtig ist, laut und deutlich zu sprechen. Wir werden traditionelle

Musik- und Theaterstücke mit modernen Werken und neuen Theaterformen vergleichen um zu verstehen, wie diese Kunstformen unsere Gesellschaft wieder spiegeln. Aber natürlich soll das Ganze nicht nur theoretisch stattfinden. Vielmehr geht es darum, möglichst vieles „hautnah“ in der Praxis zu erleben, um die gemeinsam erarbeiteten Werke auf die Bühne zu bringen.

Wenn ihr also gerne kreativ seid und eigene Ideen szenisch und musikalisch – manchmal auch in englischer Sprache – umsetzen wollt, wenn ihr offen für Neues seid und gemeinsam mit euren Mitschülerinnen und Mitschülern lernen möchtet, dann seid ihr hier richtig. Wenn ihr Freude an Englisch habt, Lust habt, euch an außerschulischen Lernorten (z.B. im Theater oder im Kino) Wissen anzueignen, zu musizieren, zu improvisieren, zu komponieren, zu imitieren oder zu performen, dann kommt mit zu uns „On Stage“.

## DAS BRINGST DU MIT

- » Freude am Darstellen und Präsentieren, Singen und Musizieren.
- » Lust auf das Schreiben und Lesen englischer literarischer Texte.
- » Kreativität auf und hinter der Bühne.
- » Offenheit, Neues auszuprobieren.
- » Teamfähigkeit, damit wir als Gruppe erfolgreich arbeiten können.
- » Einsatzbereitschaft und Ausdauer, um auch anspruchsvollere Texte, Theaterformen und Musikstücke zu erlernen, zu bearbeiten und schließlich auf die Bühne zu bringen

Um unsere Aufführungen zu einem vollen Erfolg werden zu lassen ist es wichtig, dass alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Das bedeutet, dass du an der Produktion von Anfang bis zum Ende mitwirkst, vollen Einsatz zeigst und manchmal auch außerhalb der Unterrichtszeiten (z.B. abends, oder am Wochenende) das Projekt unterstützt.

Musikalische Vorerfahrung, eine schöne Singstimme oder das Spielen eines Musikinstrumentes wären wünschenswert, sind aber nicht Voraussetzung.

Nicht nur bei den Aufführungen wünschen wir uns von den Eltern, dass sie uns unterstützend zur Seite stehen.



**WAS KANNST DU HIER LERNEN?**

- » mit deinem Instrument in der Klassenband Musikstücke zu erarbeiten
- » Musik und Schauspiel in Beziehung zu setzen
- » eigene Texte/Songs/Szenen zu schreiben
- » eine Textvorlage musikalisch und szenisch umzusetzen und auf die Bühne zu bringen (z.B. Rap, Theaterstück, Musical)
- » wie man mit Körper und Stimme verschiedene Stimmungen und Emotionen ausdrücken kann
- » wie man Kostüme, Maske, Requisiten und Bühnenbild gestaltet und einsetzt

**WAS WERDEN WIR IN KLASSE 7 UND 8 MACHEN?**

In den Jahrgängen sieben und acht werden wir uns mit den grundlegenden Elementen von Theater und Musik beschäftigen und diese in Beziehung zueinander setzen. Wir werden Szenen selbst schreiben (auch auf Englisch) und dann Theaterspiel und Musik miteinander verbinden. Auch außerschulische Lernorte werden auf unserem Programm stehen (z.B. Konzerte, Theater, Kino). Hier werden wir Neues entdecken und in unsere Arbeit einbeziehen. Die Produkte unserer Arbeit werden wir „On Stage“ dem Publikum präsentieren, zum Beispiel bei Aufführungen in der Schule oder beim Weihnachtskonzert.

**WAS ERWARTET UNS IN DEN JAHRGÄNGEN 9 UND 10?**

In den Jahrgängen neun und zehn werden wir die Erkenntnisse aus den vorangegangenen zwei Jahren vertiefen und uns gemeinsam auf eine Zeitreise begeben um traditionelles Theater mit modernem Theater zu vergleichen.

Wir werden herausfinden wie die Gesellschaft das Theater und die Musik beeinflusst. Die daraus gewonnenen Erfahrungen und Kenntnisse wollen wir auch aktiv mit euch umsetzen, indem wir ein Musical, ein Theaterstück oder eine Revue von größerem Umfang auf die Bühne stellen.

Parallel dazu legen wir in diesen zwei Jahren auch ein Hauptaugenmerk auf die Vorbereitung der Abschlussprüfungen, die

Berufsorientierung und damit einhergehend die Anschlussperspektiven nach den Jahrgängen neun und zehn.



# GESTERN UND HEUTE:

## GESELLSCHAFTLICHER WANDEL IN KULTUR UND KUNST

### BETEILIGTE FÄCHER

- » Gesellschaft
- » Deutsch
- » Englisch
- » Kunst/Theater (zeitweise)



Frau Nienhaus

Wie lebten die Menschen wohl vor 100 Jahren? Welche Schwierigkeiten und Herausforderungen gab es in ihrem Alltag? Wie bildeten und bilden Künstler die Welt ab, in der wir leben? Wie beschreiben und

deuten deutsch- und englischsprachige SchriftstellerInnen gesellschaftlichen Wandel und geschichtliche Ereignisse? Wie beeinflussen historische und gegenwärtige gesellschaftliche Veränderungen die Gefühle der Menschen und den Umgang miteinander?

Auf diese und weitere Fragen wollen wir im Profil „Gestern und Heute“ Antworten suchen. Im Unterricht wird also untersucht, wie sich Kultur, Gesellschaft und Sprache gegenseitig beeinflussen. Wir werden eine kulturelle Zeitreise durch die verschiedenen Bereiche

der literarischen und künstlerischen Abbildungen des menschlichen Zusammenlebens starten. Wir werden überprüfen welche Literaturformen (z.B. Reportagen, Kurzgeschichten, Comic, Film) sich besonders gut eignen, um bestimmte Entwicklungen wiederzugeben.

Im Bereich Kunst werden wir versuchen zu verstehen, was der Mensch mit seinem Verstand, seiner Fantasie und seinen Gefühlen selbst geschaffen hat.

In beiden Bereichen ist besonders deine eigene Kreativität gefragt, da du in Kunst selbst zum „Künstler“ werden wirst und im Bereich Literatur und Gesellschaft selbst Texte in Englisch und Deutsch verfassen wirst.

Englisch ist die vorherrschende Weltsprache; daher werden wir das Englische vertiefen und uns im Laufe der nächsten Schuljahre einen Grundwortschatz erarbeiten, der zur Informationsbeschaffung und Auswertung verschiedenster Texte nutzt.

### DAS BRINGST DU MIT

- » Dich interessiert Gesellschaft, also die Frage nach dem Zusammenleben der Menschen
- » Du möchtest dich kreativ einbringen und deine Arbeiten präsentieren
- » Du liest gerne und möchtest dich in alle Textarten einarbeiten
- » Du möchtest dich intensiv mit der englischen Sprache beschäftigen
- » Du bist bereit mit verschiedenen Medien umzugehen und selbständig Präsentationen etc. vorzubereiten und durchzuführen
- » Du bist neugierig, hast Lust zu Museums- und Galeriebesuchen
- » Du möchtest deine eigenen Vorstellungen von Kunst und Kultur vertiefen...



## WAS KANNST DU HIER LERNEN?

Der Unterricht zielt besonders darauf ab, deine Lese- und Sprachfähigkeit in Englisch und Deutsch auszubauen und dir einen kritischen und umfassenden Umgang mit kulturellen und geschichtlichen Ereignissen zu ermöglichen.



Die Lese- und Sprachfähigkeit werden wir besonders durch vielfältige Präsentationen und Rollenspiele im Unterricht trainieren. Außerdem werden Lesestrategien eingeübt, um beispielsweise Sachtexten Informationen zu entnehmen, Geschichten zu interpretieren und Jugendbücher zu bewerten.

Der Bereich Kunst besteht zum einen aus eigener kreativer Arbeit an Bildern, Skulp-

turen, Zeichnungen oder aber auch Video Clips. Hier wird das Präsentieren im Vordergrund stehen. Zum anderen beschäftigst du dich mit den verschiedenen Epochen der Kunstformen und deren Zusammenhang mit gesellschaftlichen Ereignissen...

## WELCHE PROJEKTE SIND GEPLANT?

Neben umfangreichen Projekten in der Kulturprojektwoche werden wir auch während der normalen Unterrichtszeit themenbezogene Ausflüge machen, zum Beispiel werden wir ins Theater gehen, Ausstellungen und Museen besuchen.

In den Fächern Deutsch, Englisch und Gesellschaft wird fächerübergreifender Unterricht stattfinden, um die Unterrichtsthemen facettenreich behandeln zu können.

Selbstverständlich konzentrieren wir uns aber in Deutsch und Englisch auch auf die Grammatik und bereiten den ESA und MSA Abschluss umfassend vor.



## WAS WERDEN WIR IN KLASSE 7 UND 8 MACHEN?

### 7. KLASSE

- » Kindheit und Jugend früher und heute
- » Kindheit und Jugend in anderen Ländern (z.B. USA, Australien, Süd Afrika)
- » eine neue Heimat finden: was bedeute. das für Kinder und Jugendlichen
- » wählen dürfen – wählen müssen : Verantwortung übernehmen
- » (Bundestagswahl 2017)

### 8. KLASSE

- » Wie wird eine Stadt zu einer Großstadt? Was sind die Besonderheiten an der Stadt und am Leben in der Stadt? Wo sind Vor- aber auch Nachteile?
- » Wie wird die Stadt in der Literatur dargestellt
- » Welche ökologischen Herausforderungen müssen in den Städten gelöst werden

## WAS ERWARTET UNS IN DEN JAHRGÄNGEN 9 UND 10?

### 9. KLASSE

- » Wissenschaft und Literatur um die vorletzte Jahrhundertwende
- » Warum ist die Kultur um 1900 so besonders
- » Warum nennt man diese Zeit „Moderne“
- » Der 1. Weltkrieg
- » Der Nationalsozialismus und Deutschland nach 1945

### 10. KLASSE

- » Religionen mischen sich in allen Ländern: Warum vertagen sich nicht alle Menschen?
- » der Nahostkonflikt; wer ist beteiligt, was sind die Folgen für Europa
- » 1998: Osteuropa öffnet seine Grenzen, was sind die Folgen? Wie reflektiert sich dieses Thema in den unterschiedlichen Literaturformen und in Theaterstücken

# SCIENCE

## DER NATUR AUF DER SPUR

### BETEILIGTE FÄCHER

- » Physik
- » Chemie
- zeitweise
- » Mathematik

Science ist Englisch und heißt Wissenschaft und auch Naturwissenschaft. In der Science-Klasse wollen wir alltägliche Phänomene untersuchen und erklären. Da Englisch die globale Sprache der Naturwissenschaften ist, wollen wir diese in ausgewählten Themen zur Auswertung

und Erklärung verwenden. Dazu werden wir uns im Laufe der vier Profildjahre einen Grundwortschatz erarbeiten. Unsere Ergebnisse werden wir in Bild und Text dokumentieren. Wie untersuchen wir naturwissenschaftliche Phänomene?

Ein Beispiel:

### Kann man sich nur von Cola und Kinder-Country ernähren?

Wir werden die verschiedenen Gruppen von Nährstoffen kennenlernen und überlegen, in welchen Mengen sie für den Körper notwendig / gesund sind. Im Unterricht wirst du gezielt mit Cola verschiedene Experimente durchführen, mit deren Hilfe du

*Lehrer wird noch bekannt gegeben*

die Zusammensetzung genau untersuchen kannst, und neue Eigenschaften von Cola kennlernst. Dazu entwickelst du eigene Fragestellungen, die du mit selbst erdachten Experimenten überprüfst.

Du wirst den Weg von Cola durch den Körper in seinen verschiedenen Stationen erarbeiten und dabei auch selbstständig die Funktionen und Aufgaben der verschiedenen Organe recherchieren.



### DU KANNST HIER LERNEN, ...

- » wie du ein Experiment planen, durchführen und auswerten sowie deine Ergebnisse zur Lösung weiterer Probleme verwenden kannst
- » wie du in Experimenten sicher mit den Laborgeräten umgehst
- » wie du deine Erkenntnisse anderen Menschen interessant und verständlich

- mitteilen kannst und diese dazu in Form von Präsentationen aufbereitest
- » wie du aus den vielfältigen Präsentationsformen diejenige auswählst, die zu deinem Anlass passt



*Wie schafft man es, gefärbtes Wasser zu schichten?*

**DAS BRINGST DU MIT**

- » Naturphänomene machen dich neugierig und du möchtest Dinge, die du dir nicht erklären kannst, verstehen.
- » Du probierst gerne Sachen aus. Das bedeutet, du hast Lust darauf an Experimenten zu tüfteln und an Aufgaben zu rätseln.
- » Du bist bereit, sorgfältig zu arbeiten und auf Details zu achten, um damit die Grundlage für deine weiteren Arbeitsschritte zu schaffen.
- » Du bist bereit, sorgfältig, selbstständig und je nach Auftrag auch in kleinen Gruppen zielgerichtet zu arbeiten.

**WAS WERDEN WIR IN KLASSE 7 UND 8 MACHEN?**

In den ersten beiden Schuljahren wird es um den Erwerb von Grundfertigkeiten in den Profulfächern gehen. Wir werden naturwissenschaftliche Arbeits- und Vorgehensweisen kennen lernen und diese in unterschiedlichen Zusammenhängen ausprobieren und reflektieren. Dazu gehört es auch, einen Grundwortschatz in der englischen Sprache für die einzelnen Themenbereiche aufzubauen.

Außerdem werden wir erste Erfahrungen im Labor sammeln, indem wir mit mehreren kleinen Experimenten den Umgang mit

den wichtigen Laborgeräten üben. Dazu gehören u.a. das Mikroskop und der Bunsenbrenner.

Diese Erkenntnisse werden wir dann im Projekt „Ernährung - Cola und ihre Eigenschaften“ trainieren und vertiefen. Wir machen uns dabei ins Besondere klar, wie die Naturwissenschaft vorgeht, um Phänomene zu erklären.

Ein weiterer Schwerpunkt wird in Klasse 7 das Thema „Wasser“ sein. Wir werden seine physikalischen und chemischen Eigenschaften experimentell untersuchen und uns über die Bedeutung des Wassers für das Leben Gedanken machen. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Ökosysteme See, Bach und Fluss. Dabei entnehmen wir Wasserproben zur Durchführung verschiedenster Experimente. Deine Ergebnisse stellst du in kurzen Vorträgen deinen Mitschülern vor. Du lernst, am PC gezielt zu recherchieren und deine Ergebnisse in Form von z.B. Steckbriefen aufzubereiten.

In Klasse 8 werden wir Möglichkeiten kennen lernen, Stoffe auf ihre Eigenschaften zu untersuchen und ihre Eigenschaften zur Klärung verschiedener Phänomene zu nutzen. Wir werden Versuchsergebnisse auch in Form von Fotografien festhalten und mit einer Bildbearbeitung am PC arbeiten. Mögliche Alltagsphänomene zur gemeinsamen Bearbeitung sind hier:

- » Warum streut man im Winter Salz?
- » Wie kann man einen Scheckfälscher entlarven?
- » Sind Chips Light wirklich light?
- » Wie funktionieren Taschenwärmer?
- » Kann man mit der Nase schmecken und mit den Ohren sehen?
- » Wie kommen die Farben in die Feuerwerksraketen?
- » Wie funktionieren Knicklichter?
- » Wie macht man grüne M&Ms?
- » Und und und ...

**WAS ERWARTET UNS IN DEN JAHRGÄNGEN 9 UND 10?**

Deine Arbeitsweise wird zunehmend selbstständiger, du entwickelst eigen-

ständig Experimente um Phänomene zu untersuchen die dich interessieren. Das können auch Fragestellungen aus naturwissenschaftlichen Wettbewerben wie Natex und Jugend forscht sein. Deine Ergebnisse kannst du nun auch mit Hilfe von Powerpoint aufbereiten – in deinen Präsentationen finden sich auch Abschnitte in englischer Sprache.

Folgende Themenbereiche sind denkbar:

- » pH-neutral und was hat die Haut davon? Wir untersuchen Haargel Waschgel und Kosmetika und stellen diese selbst her.
- » Was hat ein Chamäleon mit Rotkohlsaft zu tun?
- » Der Säuremörder geht um – lösen Säuren alles auf?
- » Toilettenexplosion durch Rohrreiniger? Haushaltschemikalien unter der Lupe.
- » Alkohole – Drogen und Sucht
- » Plastik – Fluch oder Segen?
- » Energieträger - Treibstoffe - Ölkatastrophen - Was wenn uns das Benzin ausgeht?
- » Warum kann man sich nur gegen bestimmte Krankheiten impfen lassen?



**Goethe Schule Harburg**

Eißendorfer Straße 26  
21073 Hamburg

Telefon: (040) 428 871 - 0

Telefax: (040) 428 871 - 272

[goethe-schule-harburg@bsb.hamburg.de](mailto:goethe-schule-harburg@bsb.hamburg.de)

[www.goethe-schule-harburg.de](http://www.goethe-schule-harburg.de)

